



Wegbeschreibung

Ort der Veranstaltung

Waldinformationszentrum Hammerhof
Walme 50
34414 Warburg-Scherfede

Anfahrt Autobahn:

A44 (Dortmund – Kassel) Abfahrt 63 Marsberg auf B7 in Richtung Bad Driburg/ Willebadessen/ Scherfede
Rechts abbiegen auf Kasseler Str./ B7 (Schilder nach Scherfede/ Bad Driburg/ Willebadessen) (4,3 km)
Links abbiegen auf Walme (1,3 km)
Rechts abbiegen auf Hammerhof



Anfahrt mit der Bahn:

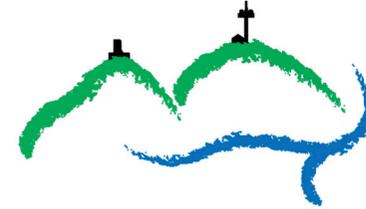
Bahnhof Scherfede (Warburg)
Nach Absprache ist eine Abholung am Bahnhof möglich

Verbindliche Anmeldung:

Bitte melden Sie sich unter folgender Adresse oder per E-Mail bis zum 19. Oktober 2011 verbindlich an:
Landschaftsstation im Kreis Höxter
Zur Specke 4
34434 Borgentreich
E-Mail: info@landschaftsstation.de
Die Teilnahme an der Tagung ist kostenlos.

Gesamtkoordination:

Landschaftsstation
im Kreis Höxter e.V.



Projektpartner:

Landesbetrieb Wald und Holz
Nordrhein-Westfalen

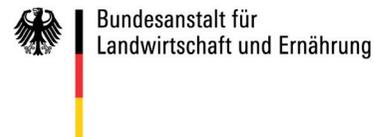


Regionalforstamt Hochstift

Gesellschaft zur energetischen
Nutzung nachwachsender
Rohstoffe mbH



gefördert von der



Projekthomepage:

www.waldrandgestaltung.de

Waldrandgestaltung Synergie von Ökonomie und Ökologie



Tagung am
Mittwoch, 26. Oktober 2011

im Waldinformationszentrum Hammerhof
in Warburg-Scherfede

Modell- und Demonstrationsvorhaben
im Bereich Biologische Vielfalt der Bundesanstalt für
Landwirtschaft und Ernährung:

„Mittelwaldähnliche Waldrandgestaltung
und -nutzung zur Förderung der Nutz-
holzarten Stiel-Eiche, Trauben-Eiche und
Hainbuche sowie seltener Edellaub- und
Nadelgehölze wie Elsbeere, Wacholder
oder Eibe“

Förderkennzeichen: 07BM003



Waldrandgestaltung Synergie von Ökonomie und Ökologie

Mit dem Modellvorhaben „Mittelwaldähnliche Waldrandgestaltung und -nutzung“ wurden im Zeitraum von 2007 bis 2010 auf Modellflächen im Kreis Höxter Waldränder unterschiedlicher Ausprägung entwickelt.

Untersucht wurde, wie die biologische Vielfalt der Natur durch geschickte Verknüpfung heutiger Nutzungsansprüche und der historischen Nutzungsform Mittelwald nicht nur erhalten sondern sogar gefördert werden kann.

Primäres Ziel des Vorhabens ist die Förderung von im Rückgang befindlichen, lichtliebenden Nutzholzarten wie z.B. Trauben-Eiche, Elsbeere oder Wacholder.

Darüber hinaus werden die Auswirkungen auf Flora und Fauna dokumentiert sowie ertragsorientierte Ernteverfahren und Vermarktungsmöglichkeiten für die geworbene Dendromasse entwickelt. Aspekte der Verkehrssicherung sowie der Erholungsfunktion nehmen ebenfalls einen hohen Stellenwert ein.

Im Rahmen der Tagung am 26.10.2011 im Waldinformationszentrum Hammerhof in Warburg-Scherfede (Anfahrtsskizze s. Rückseite) werden wichtige Ergebnisse des Modellvorhabens zur Diskussion gestellt.

Die anschließende Exkursion zu ausgewählten Modellflächen rundet die Veranstaltung ab.

Programm

- 10:00 Uhr** **Begrüßung**
Regionalforstamt Hochstift und Norbert Kowarsch, BLE
- 10:15 Uhr** **Waldrandgestaltung mit Synergieeffekten**
Heinz Gockel (OFR), Fachgebietsleiter Privat- und Kommunalwaldbetreuung
„Waldbauliche Lösungsansätze zur Verbesserung der Nutz-, Schutz- und Erholungsfunktion“
- 10:45 Uhr** **Waldrandgestaltung in der praktischen Umsetzung**
Matthias Wolff (FAM) & Johannes Happe (FAR), Revierbeamte der Städte Beverungen bzw. Höxter
„Forsttechnische Ernte- und Vermarktungsmethoden“
- Anschl. Fragen u. Diskussion
- 11:15 Uhr** **Ausgewählte Aspekte zur Vegetationsentwicklung auf den Modellflächen**
Frank Grawe, wissenschaftl. Mitarbeiter der Landschaftsstation im Kreis Höxter
„Auswirkungen auf Artenvielfalt, floristische Zusammensetzung von Kraut-, Strauch- und Baumschicht und Diversität der Vegetationseinheiten“

Programm

- 11:45 Uhr** **Entwicklung ausgewählter Tiergemeinschaften auf den Modellflächen**
Burkhard Beinlich, wissenschaftl. Leiter der Landschaftsstation im Kreis Höxter
„Ergebnisse Zoologie: Veränderung von ausgewählten Zönosen (Brutvögel, Tagfalter und Kleinsäuger)“
- Anschl. Fragen u. Diskussion
- 12:15 Uhr** **Gewonnene Energiehölzer und ihre Verwertungspfade**
Norbert Hofnagel, Geschäftsführer der Gesellschaft zur energetischen Nutzung nachwachsender Rohstoffe mbH
„Qualitäten, Konfektionierung, Anwendungsgebiete, Vermarktungsmöglichkeiten, Wertschöpfung“
- 12:30 Uhr** **Schlußfolgerungen und Fazit**
- Anschl. Fragen u. Diskussion
- 13:00 Uhr** **Mittagspause mit Imbiss**
- 14:00 Uhr** **Exkursion** mit Kleinbussen zu den Modellflächen „Selsberge“ und „Nierenberg“

Ende der Veranstaltung ca. 17:00 Uhr